

## Materialpaket zum Film „Hysteria“

Der Kurzfilm „Hysteria“ erzählt eine queerfeministische Geschichte über Ohnmacht und Wut, Frust und Solidarität. Es geht darum, wie mit sexueller Belästigung in der Öffentlichkeit „umgegangen“ werden kann, dass sexuelle Belästigung im öffentlichen Raum ein Teil der Lebensrealität von allen Frauen\* ist – aber auch, wie sie sich dagegen wehren und selbst ermächtigen können.

---

Um die im Film aufgegriffenen Aspekte für Jugendliche greifbar zu machen, wird die Produktion durch ein Materialpaket für den Einsatz in der pädagogischen Praxis gerahmt.

Das Materialpaket beinhaltet Übungen zum Thema „Sexuelle Belästigung“ und beschäftigt sich mit der Frage, wie in der Gesellschaft damit umgegangen wird.

### Der Film »Hysteria

(<https://www.youtube.com/watch?v=-NuMP3LUZYI>)«

14:40 Min. | Film von 2020

#### Youtube

Externes Video

**CREDITS:**

Written & Directed / Charlot van Heeswijk  
Co-Writer / Rojan Emrani  
Production / Amal Schütz  
1. AD / Tamara Deni?  
2. AD / Sophie Werthen  
Production Assistant / Luisa Paul

© 2020 Jugendfilm e.V. / JFF / BKM

[Mehr über Hysteria \(https://demokratie.jff.de/produktion/hysteria/\)](https://demokratie.jff.de/produktion/hysteria/)

## Praxismodule

**Zeit:** ca. 3 Stunden

**Zielgruppe:** ab Klasse 9 bis 10, Altersgruppe ab 16 Jahre

**Einsatz in:** Schule und außerschulischem Bereich

Das Materialpaket zum Film beinhaltet fünf zusammenhängende Übungen. In der ersten Übung setzen sich die Teilnehmenden mit dem Filminhalt auseinander. Im Anschluss daran beschäftigen sie sich in der zweiten Übung mit dem Thema [Catcalling \(https://demokratie.jff.de/glossar/catcalling/\)](https://demokratie.jff.de/glossar/catcalling/). Anhand eines Meinungsbarometers positionieren sich die Teilnehmenden in der dritten Übung zum Thema Catcalling und reflektieren gemeinsam die unterschiedlichen Positionierungen. In der vierten Übung erarbeiten sich die Teilnehmenden Handlungsmöglichkeiten im Umgang mit sexueller Belästigung. Die letzte Übung regt zum Aktivwerden gegen Catcalling an, indem die Teilnehmenden ein Medienformat zur Sensibilisierung entwickeln.

Hinweis: Die Einheit sollte nur angewandt werden, wenn Sie sich qualifiziert fühlen und in Ihrem pädagogischen Kontext die Möglichkeit haben, Emotionen, die bei den Teilnehmenden getriggert werden könnten, aufzufangen.

### Ziele:

- das Phänomen Catcalling verstehen und erkennen

- sexuelle Belästigung erkennen
- Reflexion über die eigene und die Positionierung innerhalb der Gruppe zum Thema „Sexuelle Belästigung“
- Handlungsmöglichkeiten im Umgang mit Catcalling erarbeiten
- Empowerment und Sensibilisierung anderer für das Thema Catcalling/sexuelle Belästigung

### Feedback Modul

Das Feedback Modul bietet Anregungen zu Reflexions- und Feedbackmethoden. Es ist thematisch nicht an das Materialpaket gebunden und kann individuell angepasst oder erweitert werden. Es kann hier als PDF heruntergeladen

#### **RISE\_Feedback-Modul**

pdf 1,2 MB

([https://demokratie.jff.de/files/2020/01/rise\\_feedback-modul.pdf](https://demokratie.jff.de/files/2020/01/rise_feedback-modul.pdf))



Aus dem Projekt:

## **RISE**

Jugendkulturelle Antworten auf islamistischen Extremismus

RISE ist ein Projekt des JFF – Institut für Medienpädagogik in Kooperation mit ufuq.de, Medienzentrum Parabol, Vision Kino und Jugendschutz.net. Es wurde gefördert durch die Beauftragte der Bundesregierung für Kultur und Medien.

---

Online verfügbar: <https://demokratie.jff.de/methodenpaket/materialpaket-zum-film-hysteria/>

Der Aufbau der Plattform wurde in den Jahren 2019 bis 2021 gefördert durch die Beauftragte der Bundesregierung für Kultur und Medien. Seit 2024 wird diese Plattform gefördert durch das Bayerische Staatsministerium für Familie, Arbeit und Soziales.